

Nur gegen die wirklich guten Artikel macht sich die Konkurrenz geltend. Die Gypolichen Zierfabriken, welche von so ausgezeichneten Wirkungsart in Erhaltungsfällen, bei Naturstoffen sowie gegen Bronchitis und Lungen-Entzündungen sind, haben zahlreiche Nachahmungen hervorgebracht. Der Hauptmann nur für diejenigen Fabriken eine Garantie leisten, welche mit seiner Unterschrift in brieflicher Weise drucken sind. Depot in den meisten Apotheken, in Halle bei **S. Soden** en-gros.

Befanmtmachung.

Zur öffentlichen Versteigerung resp. Verpachtung folgender durch Aufhebung des mit dem **Häcker Blaschack** geschlossenem Vertrages mieths- resp. pachtlos gewordenen Grundstücke, als:
 a. das Kachelhaus des ehemaligen Ritterguts Kreimelnde Nr. 1a.
 b. folgende, zum ehemaligen Rittergute Kreimelnde gehörigen Acker:
 Nr. 16 der Karte von 19 Nr. 30 □ Meter,
 " 17 " " " 85 " 50 "
 " 33 " " " 6 " 70 "
 " 53 " " " 7 " 90 "
 " 82 " " " 38 " 70 "

auf die Zeit vom 1. März d. J. bis ult. September 1883 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen, ist ein Termin auf **Donnerstag den 7. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr**, in unserem Geschäfts-Zimmer im Waageböden hierorts anberaumt, wozu Mieths- und Pachtlinge hienmit eingeladen werden.
 Halle a. S., den 29. Januar 1878.
Der Magistrat.

Handelschule zu Naumburg a. S.

Die Anstalt hat mit diesem Jahre ihren dritten Jahres-Cursus begonnen. Durch neue Einrichtung einer **oberen Klasse** führt sie ihre Schüler bis zum **Examen für den einjährig-freiwilligen Militärdienst**.
 Aufnahmen finden zu Oftern noch statt.
 Eltern und Vormünder, welche Knaben am hiesigen Platz als Lehrlinge unterbringen wollen, erhalten Nachweis von Stellen und Auskunft durch den ebenerwähnten Vorstand Herrn Kaufmann **Richter**.
 Der Vorstand der Handelschule zu Naumburg a. S.
Hartenstein, Göbel, Mahr, Richter.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
 Dienstag den 29. d. Mts. Nachmittags 8 Uhr **Verloosung** in der Anstalt Martinsberg 14.

Hassler'scher Verein.
 Das für den 30. Januar angezeigte Concert muss **schon um 6 Uhr** beginnen. **C. A. Hassler.**

Elsässer Taverne.
 Dortmunder Klosterbier. Güte bekannt, p. Schoppen 15 Pf.
 Patzenhofer, die Blume aller jetzigen Biere, — p. Schoppen 20 Pf.
 Gleichzeitige mache auf mein großes Lager **Ungar-Weine** aufmerksam.
 15 Pf. 15 Pf., Flaschen 30 Pf. bis zu den feinsten Marken.
 Kranke und Schwache empfehle meine von anerkannt tüchtigen Aerzten gegen Mangelnde empfohlenen **Tokayer- und Wermuthweine**.
L. Hartmann, Gastronom.

Lauchstädt.
 Im Königlichen Cur-Saal.
 Sonntag den 10. Februar
Grosser Maskenball.
 Die schönste Damen- und Herrenmaske erhält je ein Präsent.
 Masken-Anzüge sind Tags vorher zu haben. Es ladet ergebenst ein.
Louis Eberhardt.

Victoria-Hôtel, Görlitz.
 empfiehlt sich einem geehrten reisenden Publikum. Zimmer von 2 Mark an.
 Licht und Servis wird nicht berechnet. **Verdächtigungswoll**
Max Scheidt.

Von Sonnabend
 den 2. Februar ab steht ein Transport der schönsten altenburger hochtragender und neuwüchsiger Kühe bei mir zum Verkauf.
Merseburg, L. Nünberger, Viehhändler.

Dienstag früh frischen Seedorch, sowie frische Kieler Fettbücklinge bei
Ed. Schulze, Leipzigerstraße 21.

1 Einspanner-Wagen, 2 Hegen, 1 gr. Hund verkauft. Zu erfragen **große Klausstraße 23**, im Escalben.
 Aufschlagende Raubentzähne, Weis-schen, Heubauer, sowie zwei Eingetroffen verkauft billig.
 Zaube, Kellnergasse 8.

Holz-Auction.
 Auf der zum Rittergute Burg-Abdellert gehörigen **Weidenwiese** an der Diebstauer Wasserfälle sollen **Donnerstag den 31. Januar Vormittags 11½ Uhr** 60 Pappeln 30-40 Cent. Durchmesser, verschiedene Sorten **Pappel-Tann** und **Reißig** öffentlich gegen Baarzahlung verkauft werden.

Haus-Verkauf.
 Ein herrschaftliches Wohnhaus mit Pferdestall, Wagensremise u. schönem Garten in freundlicher Lage vor der Stadt ist wegen Domicilveränderung für 90,000 \mathcal{M} zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Reflectanten erfragen Näheres unter **Ciffrir N. 2. 90** bei **Haasenstein & Vogler**, hier.

Hausverkauf oder Tausch.
 Ein schönes, 5 Minuten im voll-reichsten Teile von Leipzig gelegenes neuerbautes **Hausgrundstück** mit neuer zeitgemäß eingerichteter **Bäckerei** und **Bierkeller** soll unter den günstigsten Bedingungen verkauft werden auf ein kleineres **Wohnhaus** verstanden werden.
 Nr. 6. # 25 postlagernd Naumburg erbeten.

Ein Kohlengeschäft
 in besser Lage Leipzigs ist Familien-verhältnisse halber sofort billig ver-
 kauft werden. Umfang 500 Mt. pro Woche. Preis 1500 \mathcal{M} . Näheres bei **Carl Sievert**, Halle a. S., gr. Ulrichstraße 52.

Wein neuerbautes Haus mit Baden, Zehrentisch und großem Hofraum, zu jedem Geschäft passend, beab-sichtigt ich sofort mit 1000 \mathcal{M} Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen **Ulrichstraße 20**.

Die **Restaurations-Derrenstr. 11** ist am 1. April d. J. zu verpachten. Zu erfragen beim Hausbesitzer, 1 Tr. 1 Karl-Wehn am Markt, zu jedem Geschäft passend, auf 2 Monat zu ver-miethen **Schülerhof 20**.

Eine Wohnung
 nebst Zubehör, 1. Etage, an anständige Leute sofort oder 1. April zu vermieten **Leipzigerstraße 89**.

Eine Wohnung zu 50 \mathcal{M} zu vermieten. Zu erfr. in der Exp. d. Ztg.
 2 freundl. Wohnungen (in Vorgarten) an kinderlose Leute für 50 und 28 \mathcal{M} . 1. April zu bez. **Reustadt 4**.

Wohnungen von 50 bis 175 \mathcal{M} zu vermieten, sofort oder 1. April bezugsbar. **Udenstraße 14**.

Eine Wohnung nebst Zubehör zu vermieten. 1. April zu beziehen. **Giebiengasse 5**.
 1 freundl. Wohnung v. 2 St., 2 R. u. R. zum 1. April zu beziehen. **Udenstraße 25**.

Die **Belstage** (5 bet. R. u. c.) mit Gartenpromenade a. 1. April zu bez. **Wilschingsgasse 2, 11**.

Eine möblierte Stube mit schöner Aussicht auf den Markt von 1. April c. ab zu vermieten. Näheres in der Exp. d. Ztg. [1888]

Eine freundl. möbl. Stube zu vermieten. **H. Steinstraße 4, 2 Trepp.**
 Freundl. Stübch. m. B. u. Hof **Nathausgasse 11**.

Pensionat!
 Schüler, welche die hiesigen Schulen besuchen, finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme. Näheres wird erteilt **Königsstr. 20b, part.**

Wettere u. j. ung. **Verwalter, Hofmeister Gärtner Kochmannsells**, die ihre Verträge beenden, ältere und j. **Wirtschaftsämtern** für Stadt und Land wünschen sofort und später Stellen.
 Bauernföhne wünschen als **Ver-walter** oder **Aufsicher** Stellen durch **Frau Deparade**, gr. Schlam 10.

Hagel-Versicher.-Agenten
 in Städten u. Dörfern werden für eine solide preussische Gesellschaft a. G. gesucht.
 Hohe Provision gesucht.
 Oftern bis d. 2883 an die An-nonen-Expedition von **Haasenstein & Vogler**, Berlin.

Ein Conditior, welcher mit der Buchführung vertraut u. vorigen Herbst seine Militär-Dienstzeit beendet, sucht Stellung. Oftern unter **G. S. 100** **J. Bard & Co.**, Erfurt, erbeten.
 Für mein **Colonialwaaren-Geschäft** u. **Abfertigung** suche ich Oftern oder auch früher einen jungen Mann als **Lehrling**.
C. S. Stammer, Schöffstedt.
 Für mein **Colonialwaaren- und Gwaren-en-gros & detail-Geschäft** suche zu Oftern einen jungen Mann mit guter Schulbildung als **Lehrling** (ohne Lehrgeld).
G. S. Reichmann, Wittenberg.

Ein braver junger Mann mit guter Schulbildung kann logisch oder zu Oftern in eine angenehme **Verlags-buchhandlung** als **Lehrling** eintreten. In dem Geschäft wird der junge Mann in allen auch. Arbeiten ausgebildet und für freibehaltende Leute die Be-zuglosgkeit durch ein gelittenes Schulbildung gegeben. Die Bedingungen sind sehr günstig. Schon im ersten Jahre wird eine monatl. Vergütung von 20-25 \mathcal{M} gewährt; im zweiten und dritten Jahre mehr.
 Gest. Oftern unter **N. 7. 1001** durch die Expedition dieser Zeitung.
 Ein junger Mann, dem Gelegenheitsarbeiten wird, die hiesige **Ganeshschule** zu besuchen, findet zu Oftern c. in meinem Tuche- und Modewaaren-geschäft als **Lehrling** Stellung.
J. Schilf, Weißenfels.

Lehrlings-Gesuch.
 Für mein **Colonialwaaren- und Manufakturwaaren-Geschäft** suche ich zu Oftern einen Sohn achtbarer Eltern als **Lehrling**, ohne Lehrgeld. **Landenberg**, im Januar 1878.
William Kohl.

Lehrlings-Gesuch.
 Zu Oftern oder logisch werden **Söhne** achtbarer Eltern zur Erlernung der **Gelbsekerie, Metall-dreherei u. s. w.** aufgenommen in der **Halleschen Metallwaaren-Fabrik** von **F. W. Frisch**.
 Ein **Tapezier-Lehrling** gesucht. **L. Zandberg 3**.

Einem **Lehrling** sucht per Oftern **Krigger**, Schloßmeister, Giebiengasse, Breitestraße 9.
 2 **Lehrburschen** sucht zu Oftern **J. Germann**, Schloßmeister, Giebiengasse, **Abdortstraße 19**.

Ein **ordentlicher Kellnerbursche** wird zum sofortigen Antritt gesucht. **Wozu** fragen **Haasenstein & Vogler**, hier.

Eine zuverlässige Frau sucht Auf-wartungen. Zu erfragen **Wittelsdorf 6**, eine Treppe.

Verkaufers-Gesuch.
 Ein junger Mädchen, welches bereits in einer Conditior thätig war u. gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sofort Stellung. **Franz Keil**, Conditior und Pfefferkuchler.

Offene Stellen für: alt-**Landwirthschafterin**, 1 **Gesell-schafterin**, welche einige Wochen **Arbeits**, 1 **gebild. Kinder-mädchen**, 1 **Kinderfrau**. Mit Attesten zu melden bei **Frau Binneweiss**, große Märkerstraße 9.

Stellen suchen: wirth-schafterinnen, **Concomentwächter**, **Kochmannsells**, **Köchinnen**, **Ver-käuferinnen** mit guten Attesten. Näheres bei **Frau Binneweiss**, große Märkerstraße 9.

Ein tüchtiges Mädchen von anseh-l. in der Küche etabl. u. langjährig. Zeug-nisse. **Wozu** erfragen **gr. Märkerstr. 17, 1**.
 Ein junges Mädchen, welches Lust hat, die **Landwirthschaft** zu erlernen, sucht Stellung. Zu erfragen **N. H. 400** post-lagernd **Naumburg**.

Ich suche zu Oftern oder früher ein gelittenes **Hausmädchen**, welches perfect im Waschen und Bügeln ist und schön nähen kann. Gute Behandlung und guter Lohn zugesichert. Zeugnisse und Photographie zu senden an **Frau Oberwallstraße 9, Schöwege** in Halle.

1 tüchtige **Wirthschafterin**, 1 per-fekte **Kochin**, **Verwalter**, **Hofmeister** und **Gärtner-Lehrlinge**, **Daus** und **Stubenmädchen** finden sofort Stelle. Näheres **Mannischestraße 14**, Papierhandlung.
 Ein j. anst. Mädch. v. Hande j. St. sich in d. **Wirthschaft** auszub. Gehalt u. begeh. **Nöb. Verlegerstr. 44, II. 1**.

Ein junges Mädchen von auherhalb u. ch i eine Stellung als **Hausmädchen**. Dasselbe sieht weniger auf hohen Lohn, als auf gute Behandlung. Näheres **alter Markt 32, 1**.

Hand und Herz
 verheirathete Dame, welche einem selbst-ständigen Kaufmann, Ende der 30er Jahre und Wittwer mit 3 kl. Söhne, 3-10,000 \mathcal{M} mitbringt. Discretion Ehenwache, Photographie zu Diensten. Gefällige Adressen unter **Z. M. 30** bei **Haasenstein & Vogler**, An-nonen-Expedition, Magdeburg, nie-derzulegen.
Magerkeit beizugehen nach den vor-züglichsten Erörterungen
Specialist Loebell, Dresden, Circusstraße.
 Zwei junge Männer wünschen bei einer gebildeten Wittwe, Witte der Stadt, einen besonders Mittagsstisch zu erhalten. Gest. Oftern bis **S. B. 176** durch die Exp. d. Ztg. erbeten.



Gefichtsmasken, Fingerringe, Gold-Schmuck, Silber-Schmuck, Carneval-Mützen, Maskenball-Zutrament empfiehlt **für Wiederverkäufer und einzeln**
C. F. Ritter, Halle a. d. S., gr. Ulrichstraße 42.

Stadt-Theater.
 Dienstag den 29. Januar
3. Bann Benefiz
 für den Capellmeister **Hrn. Emilius Ehrhardt**.
 Mit neuer Ausstattung und verfeinertem Orchester.
Die Hugenotten.
 Große Oper in 5 Aufzügen von **Giacomo Meyerbeer**.

Meyer's Restaurant,
Barfüßerstrasse 5.
 empfiehlt ausser reichhaltiger Speise-karte und feinen Biere:
 Montag Abend: Casseler Rippsteak, Dienstag „ sauer, Kalbskeule, Mittwoch „ Sauer-Braten u. thüringische Klose,
 Donnerstag „ Farsuppe mit Schweinsohren,
 Freitag „ Ragout von Zunge, Sonnabend „ Moutourle-Suppe.

Nesse's Restaurant,
 Poststraße.
 Gute Dienstag den 29. Januar Abends 6 Uhr
Pökelknochen mit Meerrettig und Sauerkohl.
Victoria-Bräu,
 in Halle noch nicht dagewesen, a Zeibel 15 Pf.

anerkannt das **Beste**, was man hat, empfiehlt **Karl Wege**, Restaurant zum Markgrafen, 9. Brüderstraße 9.

Garküche,
 Grafeweg 21.
 Mittagsstisch in u. auher dem Hause, Abends **Wurst** und **Bratartoffeln**, **Kartoffel-puffer**, **fr. Gerstl**, **Weiß- und Braunkäse**.

Ballhandschuhe
 empf. **H. Schmidt**, gr. Ulrichstr. 53.
 Blüthe brennt **22 Pf.** **Brüderstr. 13**.

Quedlin. Pferde- u. Viehlotterie
 Loose a 3 Mark und **Katharinen-Loose** (Lotterie ohne Nieten) a 8 Mark bei **A. Graef**, gr. Märkerstr. 7.
1000 Thlr. sehr gute Doppelst. sind sofort oder 1. April d. J. zu ediren. **Auskunft** erteilt die Exped. dieser Zeitung. [1887]

Küchen- u. Kleider-schränke, Breit-stühle u. kleinere Komoden verkauft billig **Geiststraße 30**.

Frischer Kalb
 Donnerstag den 31. d. Mts. in der Stregel an der Schwemme.
Champagnerflaschen, 1/2 und 1/3, **Griedrich Hofe**.

Ca. 200 Gr. Federalf in groß-tüchtiger Ware werden gesucht. Gest. Oftern mit Preis an **Huwald's** Buchhandlung, Sangerhausen.
 Sonntag früh ist ein großer **Bismar-tragen** von **Waldhof** bis **Landwehrstr.** 18 verloren. Wegen gute Ver-
 lohung dabeifich abzugeben.
 Ein H. Hund ver. **Wg. Maxenstr. 11**.
 Ein **Polzhandschuh** verloren von **Dr. Täufert**.

Ein kleiner **Sack** aufgehoben. Zu erfragen **Derrenstraße 2** bei **Schiffel Biering**.
 Eine rote und eine blaue **Kropf-taube** entflohen. Wegen Belohnung abzugeben **Moritzgänger 7a** bei **Höfle**.

Halle. Druck und Verlag von **Otto Sende**.